

WP vom 10.03.11



Der Planentwurf des Neubaus des LWL-Pflegezentrums „Haus Stadtberge“ am Standort Weist 45. 80 Bewohner wohnen hier zukünftig in sechs Haugemeinschaften. Foto: LWL

Das neue Haus zum Leben

LWL plant Bau eines Pflegezentrums / „Haus Stadtberge“ / Ab Juni geht's rund

MARSBERG.

Der LWL plant einen Neubau des LWL-Pflegezentrums Marsberg „Haus Stadtberge“. In sechs Haugemeinschaften finden künftig 80 pflegebedürftige Menschen ein neues Zuhause, in dem sie rund um die Uhr betreut und umsorgt werden.

Die ganzheitlich aktivierende Pflege der Einrichtung ist darauf ausgerichtet, körperliche, geistige und seelische Fähigkeiten der Bewohner zu erhalten und sogar wiederzugewinnen. Die KTQ-Rezertifizierung beim Pflege-TÜV des Medizinischen Dienstes der Pflegekassen belegen eine hohe Pflegequalität und eine sehr gute Bewohnerorientierung. Beide Prüfverfahren

haben aber gleichzeitig auch die räumlichen Grenzen für eine weitere Verbesserung des LWL-Pflegezentrums aufgezeigt. Zudem lassen sich neue Vorgaben des Wohn- und Teilhabegesetzes im bisherigen Gebäude nicht mehr realisieren, so dass der LWL den Bau eines neuen und modernen Ersatzgebäudes beschlossen hat.

Der Baubeginn ist für Juni dieses Jahres geplant. Der Neubau entsteht im parkähnlichen Gelände am Standort Weist 45 unterhalb des jetzigen Pflegezentrums. Im Erdgeschoss sowie im ersten und zweiten Obergeschoss können die Senioren künftig in einer familiären Atmosphäre leben und ihren Alltag selbst gestalten. Im dritten Obergeschoss sind unter einem Pultdach Funktionsräume und ein groß-

zügig gestalteter Mehrzweckraum in Kombination mit einer Dachterrasse geplant, um ein ansprechendes und gemütliches Ambiente für die Senioren und Gäste zu ermöglichen. Die Bewohner leben überwiegend in Einzelzimmern und haben somit einen privaten Rückzugsraum. Neben Gemeinschaftsräumen gibt es große Wohnküchen, in denen tagsüber in familienähnlichen Gemeinschaften gelebt werden kann.

Für 80 Bewohner

Auch das neue LWL-Pflegezentrum „Haus Stadtberge“ steht künftig allen pflegebedürftigen Menschen offen. Vorrangig bietet es aber ein Zuhause für Menschen, die zusätzlich zu altersbedingten körperlichen Einschränkun-

gen und Behinderungen eine erhebliche geistige und/oder psychische Beeinträchtigung haben. Fast 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten neben den Pflegeleistungen ein umfassendes Programm mit speziellen Freizeitaktivitäten und kulturellen Angeboten, mit Bezug zum Leben in der Gemeinde Marsberg, das den Wünschen und Neigungen des Einzelnen angepasst ist.

In einer Informationsveranstaltung zum geplanten Neubau am Dienstag, 15. März, ab 18 Uhr im Konferenzzimmer der LWL-Klinik Marsberg, Weist 45, stehen Leitungskräfte, der Architekt sowie Vertreter der Abteilung für Krankenhäuser und Gesundheitswesen des LWL in Münster allen Interessierten als Ansprechpartner zur Verfügung.